

Schauplatz NANO etabliert sich als B2B-Plattform für industrielle Anwendungen der Nanotechnologie

Schauplatz NANO: Zufriedene Aussteller auf der Hannover Messe 2009

München, 30.4.09 – Vom 20. bis 24. April 2009 zeigte der Schauplatz NANO einem breiten Publikum zum nunmehr 5. Mal neueste Produkte und Anwendungen der Nanotechnologie auf der Hannover Messe. Die Besucher am SchauPlatz NANO fanden konkrete, bereits jetzt anwendbare, Lösungen für ihre Produkte. Für die Aussteller ergaben sich zahlreiche neue Geschäftskontakte und somit lohnte sich die Teilnahme am SchauPlatz NANO: Sie waren mit dem Verlauf der Messe zufrieden und bewerteten das Dienstleistungsportfolio des SchauPlatz NANO als gut bis sehr gut.

Ausstellerstimmen zur Hannover Messe 2009:

Herman Schirra, Sarastro:

„Der Messeverlauf war sehr zufriedenstellend für uns. Die Anzahl der geführten Gespräch hat unseren Erwartungen entsprochen, die Qualität war jedoch sogar als von uns erwartet. Ein Großteil der Besucher unseres Standes kamen aus dem deutschen Raum. Rund 80 % kamen mit konkreten Ideen für neue Produkte und haben nach Lösungen gesucht. Das hat uns gezeigt, dass wieder innovativ gedacht und agiert wird.“

Franz Frisch, EPG (Engineered nanoProducts Germany):

„Für die EPG AG (Engineered nanoProducts Germany) hat sich die Messebeteiligung am Schauplatz Nano gelohnt“. Viele Industrievertreter von Rang haben den EPG-Stand angesteuert, um konkrete eigene Innovationen mit Nano-Oberflächen zu erörtern. Zeitweise sind die drei EPG-Mitarbeiter voll damit beschäftigt gewesen, die Nachfrage zu bedienen. Das umfassende Angebot der EPG, Nano-Innovationen maßgeschneidert zu entwickeln und anschließend die Bauteile selbst für Industriekunden in Großserie zu beschichten, ist am Schauplatz Nano in Halle 6 erneut gut zur Wirkung gekommen. Es zeichner sich ab, dass einige der Kontakte zu interessanten neuen Industrieaufträgen führen.“

Ralf Schniersmeier, Veeco Instruments:

„Weniger Besucher aber gute Kontakte, so war für uns der Messeverlauf. Speziell der Dienstag als besucherstarker Tag blieb hinter unseren Erwartungen zurück. Vor zwei Jahren war die Hannover Messe für uns besser verlaufen.“

Frank Weil, CTC Nanotechnology GmbH:

„Obwohl wir uns in wirtschaftlich schwierigen Zeiten befinden, war die Resonanz an unserem Stand gut. Bemerkenswert war die Kompetenz der Besucher. Im Vergleich zum vergangenen Jahr kamen diesmal viele Geschäftsführer persönlich und waren offen für neue Technologien. Die Akzeptanz und das Interesse an unseren Nanoprodukten und die konkreten Kaufabsichten lassen uns auf einen positiven Messeverlauf zurückblicken.“

Dr. Björn Pietzak, Nanosurf AG:

„Wir hatten in diesem Jahr eine gleichbleibende Kontaktqualität, jedoch mit etwas weniger Besuchern als im letzten Jahr. Da wir nach wie vor auf dem Gebiet der Nanotechnologie Pionierarbeit leisten, sind alle Gespräche für uns interessant. Hier erkennen wir das Interesse der Besucher und können gezielt beraten. Auch in diesem Jahr werden wir Neugeschäft von der Messe mitbringen, und erwarten weitere Aufträge in den kommenden Monaten.“

Michael Berz, Italienisches Institut für Außenhandel:

„Bereits zum fünften Mal in Folge hat das Italienische Institut für Außenhandel die italienische Beteiligung auf dem Schauplatz Nano erfolgreich organisiert. Dabei kristallisiert sich der Schauplatz Nano zunehmend als bedeutendste Plattform auf der Hannover Messe zur Promotion von Technologien und Produkten der italienischen Nanotechnologieszene heraus, in der mittlerweile über 115 Unternehmen und Organisationen und mehr als 1.500 Forscher agieren.“

Andreas Weis, Nanogate AG:

„Angesichts des momentan allgemein schwierigen wirtschaftlichen Umfelds kamen wir mit gedämpften Erwartungen zur Hannover Messe 2009. Im Verlauf der Messe waren wir aber über den Zuspruch und die hohe Qualität der zahlreichen Kontakte sehr positiv überrascht. Zur Messe haben wir unter anderem unsere neue Produktlinie permaLine der Öffentlichkeit vorgestellt. Alle Produkte der neuen Familie fanden hohes Interesse, speziell das neue, innovative permaMotion (Oberflächensystem für Tribologie). Wir sind über das hohe Ausmaß an Aufmerksamkeit für unsere Produkte froh und erwarten konkrete Aufträge aus den Gesprächen auf der Messe. Kurz gesagt: Wir kamen mit gemischten Gefühlen und Erwartungen und fahren mit sehr viel Zuversicht zurück.“

Jacob Göldi, Nano-Cluster Bodensee:

„Die Stimmen, die behaupten, dass die Hannover Messe nicht mehr aktuell sei, können wir nicht bestätigen. Durch die Themenvielfalt kommen viele Besucher, die so auch an das Thema Nanotechnologie hingeführt werden. Der Messeverlauf war schlussendlich zufriedenstellend, da wir gesehen haben, dass sich wieder mehr Unternehmen für neue Technologien interessieren. Letztlich muss sich jeder darum kümmern, dass seine Produkte verbessert werden. Die Auseinandersetzung mit einer neuen Technologie wie der Nanotechnologie kann dabei hilfreich sein.“

Ronald Beiersdorff, Veranstalter des SchauPlatz NANO:

„Trotz der wirtschaftlich schwierigen Lage und umfassender Sparmaßnahmen bei vielen Unternehmen hat sich gezeigt, dass Nanotechnologie den Weg in die Anwendungen gefunden hat. Im fünften Jahr konnte der SchauPlatz NANO seine Position als führende B2B-Plattform für die industrielle Nanotechnologie weiter ausbauen. Langsam zeigt sich, dass unser Konzept, sich auf die Industrie zu konzentrieren, mehr und mehr greift. Wir werden den SchauPlatz NANO kontinuierlich ausbauen und neue Lösungen für die Nanotechnologieindustrie in den kommenden Monaten bereitstellen.“

(5.623 Zeichen)

Über den SchauPlatz NANO

Der SchauPlatz ist eine interdisziplinäre B2B Kommunikations- und Vermarktungsplattform rund um die Nanotechnologie, die von der Beiersdorff GmbH bereitgestellt und durchgeführt wird. In der Nanotechnologie erhalten Anbieter und Anwender die Möglichkeit, Teil einer Community zu werden, die sich gegenseitig inspiriert und fördert. Auf unterschiedlichen Kommunikationsebenen, wie Print, Online und Technologieevents können sich Unternehmen mit Bezug zum gesamten Markt präsentieren. Wichtige Neukontakte innerhalb der Plattform sowie Geschäftskontakte zu industriellen Anwendern, Politikern und Journalisten werden geknüpft. Der SchauPlatz NANO fungiert als Partner und Berater, der flexibel auf die Anforderungen des Marktes und des jeweiligen Umfeldes reagiert. Alle Teilnehmer werden gleichberechtigt in ein maßgeschneidertes Kommunikationskonzept integriert. Weitere Informationen unter: www.schau-platz.de

Informationen zu Beiersdorff

Die Beiersdorff GmbH, Kommunikationsagentur für High-Tech-Industrien, zählt zu den ältesten und renommiertesten Fachagenturen in Deutschland. Die eigentümergeführte Agentur bietet komplette Marketingberatung, -konzeption und -durchführung rund um Public Relations, Messe- und Eventorganisation sowie Werbung an. Der Fokus liegt auf den hochtechnologischen Gebieten wie der Informationstechnologie, Telekommunikation, Nanotechnologie und innovativen Werkstoffen. Weitere Informationen unter: www.beiersdorff.de

Weitere Informationen:

Für die Presse:

Nadine Schier
Beiersdorff GmbH
Kommunikationsagentur
für High-Tech-Industrien
n.schier@beiersdorff.de
Brunhildenstr. 32
80639 München
Telefon +49-89-178037-23
Telefax +49-89-178037-37
www.beiersdorff.de
www.schau-platz.de

Für Aussteller:

Ronald Beiersdorff
Beiersdorff GmbH
Kommunikationsagentur
für High-Tech-Industrien
ronald@beiersdorff.de
Brunhildenstr. 32
80639 München
Telefon +49-89-178037-20
Telefax +49-89-178037-37
www.beiersdorff.de
www.schau-platz.de